

## Ein herzliches Dankeschön an alle Wählerinnen und Wähler

Bei den Kommunalwahlen am 3. März haben Sie zu meiner erneuten Wiederwahl Ihr großes Vertrauen ausgesprochen. Mit 90,8% (Mauerstetten/Hausen 94%, Steinholz 93% und Frankenried 87%) ist dies für mich eine große Würdigung meiner Arbeit der zurückliegenden 12 Jahre. Hiermit danke ich allen Wählerinnen und Wählern. Mit den wiedergewählten und neugewählten Damen und Herren des Gemeinderates wünsche ich mir eine vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger in unserer Gemeinde.

Alexander Müller, 1. Bürgermeister



## Kommunalwahlen am 3. März – das Ergebnis

Bei der Bürgermeisterwahl wurde der bisherige Amtsinhaber Alexander Müller mit 90,79% der gültigen Stimmen für eine weitere Amtszeit wiedergewählt.

Die Wahlbeteiligung lag in unserer Gemeinde diesmal leider nur bei 67,18% gegenüber 71,69% bei der letzten Kommunalwahl 1996

Folgende Personen wurden in den neuen Gemeinderat, der am 1. Mai seine Arbeit aufnimmt, gewählt:

<b>Unparteiliche Wählergruppe Mauerstetten-Hausen 11.696 Stimmen</b>	
<i>Name</i>	<i>Stimmenzahl</i>
Paul Richard	1.351
Krauseneck Helga	1.188
Angerer Ludwig	1.077
Höbel Manfred	1.004
Hanslmeier Anna	896
Stöckle Alois	866
Fuchs Reinhold	795
Niederthanner Peter	755
Kees Bernd	720
<b>Listennachfolger</b>	
Bayrhof Gottlieb	712
Harder Johann	644
Jehmüller Johann	617
Paul Hubert	594
Ziegler Günter	477

<b>Freie Parteilose Wählergruppe Steinholz 2.934 Stimmen</b>	
<i>Name</i>	<i>Stimmenzahl</i>
Rein Wolfgang	823
Wenzel Wolf	574
<b>Listennachfolger</b>	
Kohnen Inge	573
Löhr Haralt	400
Liepertz Heribert	339
Schottenloher Michael	225

<b>Wählergemeinschaft Frankenried 3.842 Stimmen</b>	
<i>Name</i>	<i>Stimmenzahl</i>
Reiß Wilhelm	731
Höbel Werner	685
Kustermann Walter	684
<b>Listennachfolger</b>	
Nusser Dorothea	640
Dempfle Michael	608
Schöner Karl	494

Die **Landratswahl** ergab in Mauerstetten folgendes Ergebnis:

<i>Name</i>	<i>Wahlvorschlag</i>	<i>Stimmen</i>	<i>Prozent</i>
Dr. Markus Schick	CSU	700	48,31%
Edmund Fröhlich	SPD	136	9,39%
Hubert Endhardt	GRÜNE	91	6,28%
Johann Fleschhut	FWO	458	31,61%
Dr. Hermann Seiderer	BP	64	4,42%

Die **Kreistagswahl** ergab in Mauerstetten folgendes Ergebnis:

<i>Name des Wahlvorschlages</i>	<i>Stimmen</i>	<i>Prozent</i>
Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	43.161	56,94%
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	10.768	14,21%
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	7.046	9,30%
Freie Wählergemeinschaft Ostallgäu e.V. (FWO)	10.233	13,50%
Bayernpartei (BP)	2.642	3,49%
Freie Demokratische Partei (F.D.P.)	1.951	2,57%

Ich gratuliere allen gewählten Mandatsträgern zum Wahlerfolg und wünsche viel Tatkraft, Durchsetzungsvermögen und Entscheidungsfreudigkeit für die kommende Amtsperiode. Besonders bedanken möchte ich mich bei den Wahlhelfern, die sich größtenteils freiwillig für diese Aufgabe gemeldet hatten. Alle Wahlhelfer haben hervorragende Arbeit geleistet und zu einer ordnungsgemäßen Abwicklung der Wahl und zügigen Ergebnisermittlung beigetragen.

Armin Holderried, Gemeindewahlleiter

## Nachlese zur Wahlparty im Sonnenhof

Durchaus kritische Stimmen der Gäste gab es zur Wahlparty am Wahlabend im Sonnenhof. Kritikpunkte waren unter anderem die späte Ergebnisdarstellung im Internet, es wurden offensichtlich statt des Endergebnisses Zwischenergebnisse in kürzeren Zeitabständen erwartet.

Diese Kritik veranlasst doch zu einer Stellungnahme seitens der Gemeinde. Es wäre nicht sinnvoll gewesen, nach Auszählung einiger Stimmbezirke ein Zwischenergebnis zu veröffentlichen, da dies nicht repräsentativ ist und ein falsches Bild der Sitzverteilung widerspiegelt hätte. Ein „Zwischenergebnis“ aus den Wahllokalen nach Auszählung eines Teils der Stimmzettel ist rechtlich nicht zulässig. Nachdem die Stimmbezirke mit den Ortsteilen identisch sind, geben einzelne Stimmbezirke noch großen Ausschlag für die letztendliche Sitzverteilung. Dies stellt sich in großen Städten wie z.B. Kaufbeuren anders dar, wo bei Auszählung eines Teils der Stimmbezirke durchaus schon ein repräsentatives Ergebnis vorliegt.

Wir bedauern, wenn hier möglicherweise falsche Vorstellungen bei den Bürgerinnen und Bürgern bestanden, insgesamt erlebten wir jedoch ein sehr positives Echo auf diese Veranstaltung.

Armin Holderried, Gemeindewahlleiter

## Danke für Ihr Vertrauen bei der Gemeinderatswahl

Wir bedanken uns bei Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger für das gezeigte Vertrauen bei der Gemeinderatswahl und für Ihre Unterstützung. Wir möchten uns besonders auch bei allen denjenigen bedanken, die sich bereit erklärt haben, für ein Amt zu kandidieren.

Die gewählten Kandidaten werden sich im Gemeinderat auch künftig um gute Kommunalpolitik im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger bemühen. Bitte helfen auch Sie uns durch Ihre konstruktive Kritik und Anregungen. Gelebte Kommunalpolitik ist nicht nur das Werk von Bürgermeister und Gemeinderat, sondern aller Bürgerinnen und Bürger!

Richard Paul  
Unparteiliche Wählergruppe  
Mauerstetten-Hausen

Dr. Wolfgang Völsch  
Freie Parteilose Wählergruppe  
Steinholz

Norbert Wiedemann  
Wählergemeinschaft  
Frankenried

## Wald- und Wirtschaftswegebau für unsere Gemeinde

Ab 2. April werden wieder unsere Flurwege gerichtet. Wir beginnen wieder in Mauerstetten und Hausen und benötigen in diesem Jahr keine Landwirte. Für Frankenried führt die Organisation wie all die Jahre Josef Holderried aus, hier benötigen wir wieder die Landwirte mit Zugmaschine und Kipper. Freiwillige möchten sich bei Josef Holderried Tel. 14572 melden. Im voraus ein herzliches Dankeschön an alle!

Alexander Müller, 1. Bürgermeister

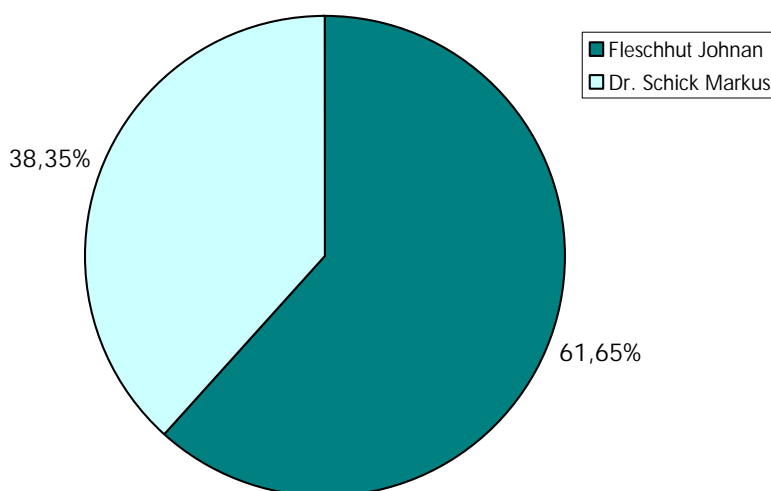
### Büroräume zu vermieten

Die Gemeinde Mauerstetten vermietet ab 1. April Räumlichkeiten in der alten Schule, Kirchplatz 4. Es stehen Flächen von bis zu 170 m<sup>2</sup> zur Verfügung, Teilvermietung ist möglich. Die Räume eignen sich insbesondere für Büro, Praxen oder Dienstleistungsbereich. Interessenten melden sich bei der Gemeinde Mauerstetten, Herrn Bürgermeister Müller oder Herrn Holderried unter Tel. 90937-0.

### Stichwahl zum Landrat am 17. März

Bei einer Wahlbeteiligung von 46,51% ergab sich folgendes Ergebnis der Stichwahl für Mauerstetten:

Fleschhut Johann, 61,65%  
Dr. Schick Markus, 38,35%



### Problemmüllsammlungen

An folgendem Termin findet wieder die Abfuhr des Problemmülls statt:

Freitag, 26.04.,	8.00 Uhr bis 8.30 Uhr	Frankenried am Feuerwehrhaus
------------------	-----------------------	------------------------------

### Biotonne im Friedhof Mauerstetten

Ab 1. April wird auf dem Friedhof Mauerstetten nochmals ein Versuch unternommen, eine Biotonne aufzustellen. Wir bitten alle Bürger darauf zu achten, dass ausschließlich **organische Abfälle** in kleineren Mengen in die Tonne gegeben werden. Sollten wir feststellen, dass sich erneut Plastikabfälle oder Draht in der Biotonne befinden, sehen wir uns gezwungen, das Behältnis wieder zu entfernen.

Gemeinde Mauerstetten

### Spenden für den Brandschutz

Der Aufruf vor Weihnachten für freiwillige Spenden für den Brandschutz in der Gemeinde erbrachte bis heute die stolze Summe von 5.150 Euro. Für diese tolle Unterstützung möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Alexander Müller, 1. Bürgermeister

Gerhard Kees

Hermann Rohrer

Feuerwehr Mauerstetten

Feuerwehr Frankenried



## **Danke**

nachdem nun jahrelang das Bushaltehäuschen an der Bahnhofstraße regelmäßig beschädigt und beschmutzt worden ist, ist es nun endlich auch gelungen, das Fenster auf der Südseite zu zerschlagen. Vielen Dank dass doch immer wieder öffentliche Einrichtungen, die der Allgemeinheit dienen, zerstört werden müssen.

Alexander Müller, 1. Bürgermeister

# Termine

<b>April 2002</b>			
3.4.	20 Uhr	Gartenstammtisch im Hirsch	Gartenbauverein Mauerstetten
5.4.	16-18 Uhr	Energieberatung im Rathaus	eza-Energieberatung
10.4.	20 Uhr	Jahreshauptversammlung im Hirsch	Gartenbauverein Mauerstetten
12.4.	20 Uhr	Jahreshauptversammlung im Sonnenhof-Sängerstüberl	Männerchor Steinholz
12.+13.4.	15-18 Uhr	Kleider- und Schuhsammlung in der Gemeinde	Pfarrgemeinderat Mauerstetten
15.4.	19 Uhr	JHV-Abtlg. Volleyball im Vereinsheim	Sportverein Mauerstetten
19.4.	16-18 Uhr	Energieberatung im Rathaus	eza-Energieberatung
20.4.	20 Uhr	Jahreshauptversammlung im Schützenstüble	Schützen Mauerstetten
22.-25.4.		Frühjahrsfahrt in den Schwarzwald	AWO Mauerstetten-Steinholz
23.4.	20 Uhr	„Kinder aus dem Haus“, Vortrag im Pfarrheim Mauerstetten	Kath. Frauenbund
23.-26.4.		Frühlingsfahrt in den blühenden Süden	VdK OV-Mauerstetten
26.4.		Bgm. Müller Vereineschießen in Frankenried	Schützen Mast und Fkr
<b>Mai 2002</b>			
4.-5.5.		Pfarrausflug nach Bamberg	Pfarrgemeinderat Mauerstetten
8.5.	20 Uhr	Gartenstammtisch im Hirsch	Gartenbauverein Mauerstetten
12.5.	19 Uhr	Maiandacht zum Muttertag	Kath. Frauenbund
16.5.		Muttertagsfahrt an die Fränkische Seenplatte	AWO Mauerstetten-Steinholz
31.5.	ab 15 Uhr	Altpapiersammlung Mauerstetten-Hausen-Steinholz	Pfarrgemeinderat Mauerstetten

## Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren im April

Martha Priebisch

Martha Hübner

Martin Häutle

Gertrud Licholat

Benedikt Nuber

Maria Negele

zum 101. Geburtstag

zum 85. Geburtstag

zum 70. Geburtstag

zum 70. Geburtstag

zum 70. Geburtstag

zum 90. Geburtstag



## Evang. Gottesdienst

Sonntag, den 14.4.2002 8.45 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrer Nebas

*SVM Abteilung Volleyball*

## Einladung zur

### Jahreshauptversammlung

**Montag, den 15. April 2002, um 19.30 Uhr im Sportheim**

Tagesordnung: Begrüßung

Bericht Abteilungsleiter

Kassenbericht

Bericht Damen- und Jugendmannschaften

Neuwahlen

Behandlung vorliegender Anträge

Wünsche und freie Aussprache

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind lt. § 7/8 der Satzung schriftlich bis zum 8.4.2002 beim Abteilungsleiter Dr. Hermann Seifert, Tiroler Straße 27a, 87600 Kaufbeuren einzureichen.

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Sportvereins sind recht herzlich eingeladen.

Dr. Hermann Seifert, Abteilungsleiter

## **Einladung** zur

### **Jahreshauptversammlung**

**Freitag, den 12. April 2002, um 20 Uhr im Sonnenhof/Sängerstübel.**

Tagesordnung: Begrüßung

Totengedenken

Berichte: Schriftführer, 1. Vorsitzender, Notenwart,  
Vergnügungswart und Kassier.

Berichte der Kassenprüfer und Entlastung

Bericht des Chorleiters

Behandlung vorliegender Anträge

Freie Aussprache und Anregungen

Alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner sind recht herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

## **Herzlichen Dank**

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines Geburtstages sage ich meinen Freunden und Nachbarn, meinen Verwandten und Bekannten, der Arbeiterwohlfahrt Mauerstetten-Steinholtz, dem Sportverein Mauerstetten und der Gymnastikgruppe, dem Pfarrgemeinderat Mauerstetten, Herrn Bürgermeister Alexander Müller, den Egerländern sowie der Vereinsbank und der Sparkasse Mauerstetten auf diesem Wege ein herzliches Vergelt's Gott.

Einen besonderen lieben Dank sage ich meinen Kindern mit ihren Familien für die liebe Unterstützung und Hilfsbereitschaft an meinem Geburtstag.

Marianne Gebler, Mauerstetten

*Arbeiterwohlfahrt Mauerstetten-Steinholtz informiert!*

## **Einladung** zur

### **4 Tage Frühjahrsfahrt in den Schwarzwald**

**22. bis 25. April 2002**

Mitfahrerpreis: **170 Euro/Person** incl. Busfahrt, Übernachtung und HP, Besichtigungen.

Alle Zimmer mit Dusche, WC, Fernseher.

Unser Programm: Unsere Hinfahrt geht über Schaffhausen und St. Blasien sowie über den Feldberg und Schauinsland. Besuchen werden wir u.a. Triberg und die Wasserfälle, Gutachtal und das Schwarzwälder Bauernmuseum, Breisach, Baden Baden, Mummelsee, Freiburg und vieles andere mehr.

## **Einladung** zur

### **Ganztages Muttertagsfahrt zur Fränkischen Seenplatte**

**Donnerstag, den 16. Mai 2002**

Mitfahrerpreis: **13 Euro/Person**

**Anmeldungen** für beide Fahrten bei:

Maria Preißler, Tel. 3429, Marianne Gebler, Tel. 5828, Maria Krupka, Tel. 67106.

Vorstandschaft

## **Frühjahrssammlung**

In der Zeit vom 8. bis 14. April 2002 wird wieder die diesjährige Frühjahrssammlung der Arbeiterwohlfahrt durchgeführt. In dieser Zeit werden Mitglieder und Helfer unseres Vereins Sie um eine Spende für die sozialen Aufgaben der Arbeiterwohlfahrt bitten. Ihre Spende wird benötigt, um soziale Einrichtungen (Alten- und Pflegeheime, Kindergärten, Erholungsheime usw.) sowie bedürftige Personen zu unterstützen. Wir bitten Sie um freundliche Aufnahme unserer Sammlerinnen.

Wolfgang Rein, 1. Vorsitzender

# Urlaub in Scheffau

Um einmal so richtig auszuspannen und sich in einer der schönsten Landschaften unseres Allgäus vom Alltagsstress erholen zu können, bieten wir für Mitglieder und Nichtmitglieder einen Erholungsurlaub im AWO Ferienhaus „Bergsicht“ in Scheffau bei Scheidegg an. Scheffau liegt im Dreiländereck Deutschland-Österreich-Schweiz. Es ist berühmt durch sein alpines Reizklima, welches insbesondere bei Erkrankungen der Atemwege sowie bei Herz- und Gefäßbeschwerden heilend wirkt.

Da das Ferienhaus übers ganze Jahr ausgebucht ist, stehen uns nur noch wenige Zeiträume zur Verfügung. So sind derzeit noch in folgenden Zeiträumen Buchungen möglich:

für Familienerholung	19.7. bis 27.7.2002
	17.8. bis 24.8.2002
	29.9. bis 9.10.2002
für Seniorenerholung	27.5. bis 3.6.2002
	6.9. bis 13.9.2002
Die Kosten:	33,00 Euro/Person/VP
	28,00 Euro/Person/HP

zusätzlich 1,30 Euro/Tag/Kurtaxe und bei Einzelzimmer 8 Euro/Tag.

Informationen und Anmeldungen bei Wolfgang Rein, Tel.67908 oder bei jedem Vorstandsmitglied.

Wolfgang Rein, 1. Vorsitzender

*Schützenverein „Kronprinz Rupprecht“ Mauerstetten e.V.*

## Finalschießen

Am Dienstag, dem 19.2.2002 wurde das diesjährige Finalschießen durchgeführt. Dazu waren die 11 besten Schützen der Vereinsmeisterschaft der Jugend- und Schützenklasse eingeladen. Abgegeben wurden von jedem Teilnehmer 10 Schuss, wobei nach jedem Schuss auf zehntel Ringe genau ausgewertet wurde.

### Finalergebnis der Jugend

Name	Vorergebnis	Finalergebnis	Endergebnis
Martin Werner	1696	81,6	1777,6
Michael Wehus	1597	86,5	1683,5
Michael Hübner	1599	81,9	1680,9
Andreas Hübner	1569	80,8	1649,8
Florian Hinterwimmer	1512	62,3	1574,3
Florian Schorer	1468	84,9	1552,9
Benjamin Schick	1438	77,4	1515,4

### Finalergebnis der Schützenklasse

Name	Vorergebnis	Finalergebnis	Endergebnis
Johann Zech	1848	94,1	1942,1
Karl-Heinz Stumpe	1838	94,1	1932,1
Otto Albrecht	1837	89,3	1926,3
Leonhard Bertele	1829	90,0	1919,0
Bernhard Zink	1805	92,4	1897,4
Annemarie Fiener	1801	91,1	1892,1
Horst Zimmer	1785	88,9	1873,9
Horst Zimmermann	1773	90,4	1863,4
Anni Schorer	1766	85,8	1851,8
Arnfinn Wehus	1766	65,5	1831,5

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten eine Urkunde.

**Nicht vergessen!**

**Samstag, den 20. April, um 20 Uhr findet die  
Jahreshauptversammlung im Schützenstüble statt.**

**Alle Vereinsmitglieder, Förderer und Freunde des Schützenvereins sind herzlich  
eingeladen.**

Erwin Fiener

## Dank an Sponsoren und Gönner des Vereins

Der EC Mikado Mauerstetten beendete die Saison 2001/2002 im Raiffeisenpokal mit dem undank-baren 6. Platz. Die Mannschaft musste in dieser Saison ein erhebliches Verletzungspech verkraften. In keinem Spiel konnte die Mannschaft in Bestbesetzung auflaufen; der Spielkader schrumpfte in den letzten Jahren kontinuierlich, so dass die starken Gegner zu oft leichtes Spiel hatten. Hervorzuheben ist, dass die Mannschaften wie Etoscha Buchloe oder Hilti Kaufering sich mit ehe-maligen Verbandsspielern verstärken konnten. Die Spielweise in der Hobbyrunde ist auch erheblich härter geworden. Alle Mannschaften, bis auf den EV Mikado, hatten über 100 Strafminuten auf ihrem Abschlusskonto. Mit ca. 70 Strafminuten war der EC Mikado die fairste Mannschaft in der Pokal-Runde und erhielt dafür den Fair-Play-Pokal.

Die Mannschaft und der Verein bedanken sich bei allen Sponsoren und Gönnern für die finanziellen Unterstützungen. Auch gilt der Dank all diejenigen, die die Mannschaft vor Ort lautstark oder tatkräftig unterstützten.

Der Verein plant bereits jetzt die Vorbereitung auf die Saison 2002/2003 und hält daher am 3. April 2002 seine Generalversammlung ab. Es bleibt zu hoffen, dass sich die Langzeitverletzten gut erholen und in der nächsten Saison im EC Mikado wieder voll angreifen können.



stehend v.l.: Tichy Franz, Lauter Jürgen, Kriehebauer Markus, Zink Alexander, Semtner Werner, Königsberger David, Stöger Tobias, Ruf Martin, Ruf Werner.

sitzend v.l.: Sailer Christoph, Rink Michael (C), Reisach Ralf, Ruf Herbert

vorn: Merz Markus

## aktion hoffnung

### Kleider- und Schuhsammlung

der **aktion hoffnung**, gemeinnützige GmbH der Diözese Augsburg mit den Pfarrgemeinden der Diözesen und dem Dachverband FairWertung am

**Freitag, dem 12.4.2002 von 15.00 bis 18.00 Uhr und**

**Samstag, dem 13.4.2002 von 8.00 bis 9.30 Uhr.**

In unseren beiden Pfarrgemeinden sind folgende **Sammelpunkte** vorgesehen:

**Mauerstetten:** Gerätehalle vom Bauhof (neben dem Wertstoffhof).

**Frankenried:** Garage von Frau Rink.

Säcke für diese Sammlung liegen an folgenden Stellen aus:

In der Kirche. / Beim Gemeindeamt. / Im Wertstoffhof. / In der Raiffeisenbank. / In der Sparkasse.

In Steinholz: Fam. Rein, Isergebirgsstraße 34.

### Was wir dringend brauchen:

**Guterhaltene Kleidung** aller Art,

Unter-, Bett- und Haushaltswäsche.

**Guterhaltene Schuhe** aller Art.

### Was nicht in den Sack darf:

**Lumpen** und Schneiderabfälle.

**Verschmutzte** Kleidung und Schuhe.

**Verschlissene** Kleidung und Schuhe.

Bedenken Sie, Ihre Kleidung soll von anderen Menschen noch weiter getragen werden.

Bitte bringen Sie die Säcke mit Ihrer Kleider- und Schuhspende zur vereinbarten Zeit zum Sammelpunkt.

# **FRÜHJAHR- KONZERT**

der

***Blasmusik Mauerstetten***

am

**O s t e r s o n n t a g,  
den 31. März 2002**

**um 20.00 Uhr**

**im Sonnenhof Mauerstetten**

*Wir laden alle Bürgerinnen und  
Bürger sowie alle Freunde und  
Gönner der Blasmusik recht herzlich  
ein.*

TC 1980 Mauerstetten informiert!

## Achtung! Arbeitsdienst...

### Vorsicht, liebe Mitglieder des Tennisclub Mauerstetten.



Bereits heute geben wir bekannt, dass am

**20.04.2002, ab 9 Uhr**

am und um der fanlage ein Arbeitsdienst stattfindet, zu dem jedes Mitglied herzlich eingeladen ist.

Es ist also genügend Zeit, um sich eine dementsprechende Ausrede für ein Nichterscheinen einfallen zu lassen.

Für alle, die trotzdem kommen wollen oder denen keine ordentliche Ausrede einfällt gilt: Es gibt genug zu tun, packen wir's an.

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen.

## Neues Ehrenmitglied beim Tennisclub



Präsident Horst Denninger gratuliert dem neuen Ehrenmitglied des TCM, Gottlieb Kirschner.

Am 27.02.2002 fand im Sonnenhof die ordentliche Mitgliederversammlung des TC 1980 Mauerstetten statt. Nach der Entlastung der Vorstandschaft sowie des Kassenwartes, wurde über verschiedene Anträge abgestimmt. Hierbei wurden die finanziellen Voraussetzungen für die notwendig gewordenen Platzrenovierungen sowie für die neue Beregnungsanlage, die im Frühjahr eingebaut wird, einstimmig beschlossen.

Reichlich diskutiert wurde der Antrag eines Mitglieds auf Änderung der Aufnahmegebühren im Falle eines späteren Eintrittes eines weiteren Familienmitgliedes in den Verein.

Hier wurde beschlossen, dass bei einem späteren Eintritt eines Familienmitgliedes die maximale Aufnahmegebühr für alle Familienmitglieder gesamt 200 Euro nicht übersteigen soll.

Die Turniersaison wird heuer mit vier Mannschaften bestritten und beginnt, wie jedes Jahr, Anfang Mai. Allen Mitgliedern und Freunden des Tennissports wünschen wir eine schöne und erfolgreiche Tennissaison 2002.

TC Mauerstetten

# Volleyball-Ortsteilturnier

Liebe Volleyballerinnen und Volleyballer,  
endlich ist es wieder soweit, der Termin für unser Volleyball-Ortsteilturnier steht fest

**Samstag, den 11. Mai 2002  
in der Germaringer Schulturnhalle.**

Anmeldegebühr: 10 Euro/Mannschaft

Anmeldung bei: Gerti Romer, Tel. 41530 oder Gert Lastin, Tel. 62438.

Wie immer, soll bei unserem Volleyballturnier das Spiel und der Spaß im Vordergrund stehen, deshalb freuen wir uns auf eure Teilnahme.

Gerti Romer und Gert Lastin

## Agenda 21

## Was bringt die neue Energiesparverordnung?

Mit der neuen Verordnung EnEV wird ab 01.02.2002 die Wärmeschutzverordnung '95 ungültig. Bei Neubauten wird das Niedrigenergiehaus zum Standard. Der Wärmebedarf wird gegenüber dem bisherigen Standard um rund 30% gesenkt. Nicht mehr der k-Wert der Bauteile bestimmt den Wert des Gebäudes, sondern der Primärenergiebedarf des Hauses. Die EnEV lässt offen, wie der erlaubte Primärenergiebedarf erzielt wird. Der Bauherr entscheidet selbst, ob er auf effiziente Heizungstechnik oder auf Maßnahmen zum besseren Wärmeschutz setzt. Auch der eingesetzte Energieträger wird in die Berechnung mit einbezogen. So wird z.B. eine Elektroheizung mit einem deutlichen Minus, eine Öl- oder Gas-Brennwerttechnik mit einem leichten Plus bewertet und eine Holz- oder Pelletheizung sogar vom Nachweis befreit.

Für Altbauten, die nicht mehr als zwei Wohnungen haben und von denen der Eigentümer eine selbst bewohnt, ist keine Nachrüstungspflicht vorgesehen.

Beim Verkauf muss jedoch das Gebäude auf EnEV Standard gebracht werden.

So müssen z. B. alte Öl- oder Gas- Kessel mit Baujahr vor 1978 in den nächsten Jahren ausgetauscht werden, da sie nicht mehr den Emissionswerten entsprechen.

### Lassen Sie sich beraten!

Die Beratung findet jeden **1. Dienstag** und jeden **3. Dienstag** nach Vereinbarung im **Rathaus Mauerstetten von 16.00-18.00 Uhr** nach telefonischer Anmeldung unter **Tel. 08341/909370** statt

Adalbert Freichel, eza! Berater

## SVM-Gymnastik aktuell!

## NEU beim SVM! Morgengymnastik

Sie haben abends keine Zeit etwas für sich selbst zu tun oder Sie sind bereits zu müde und wollen den Abend einfach lieber zu Hause oder im Freundeskreis verbringen.

Wäre dann für Sie eine Stunde Morgengymnastik vielleicht der richtige Ausgleich für die einseitige körperliche Belastung?

*Ab Mittwoch, den 10. April 2002 können sie zwischen 9 und 10 Uhr*

beim Sportverein Mauerstetten in der Mehrzweckhalle mit rhythmischer Musik nach einem kurzen Aufwärmen Ihre Beweglichkeit und Kraftausdauer verbessern.

Die Gymnastik wird in einer gemischten Gruppe (Damen und Herren) abgehalten. Voraussetzung ist lediglich die Mitgliedschaft im SVM, sonst keine Zusatzkosten!

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann schauen Sie doch einfach bei unserem langjährigen Übungsleiter Norbert Lechner in der Mehrzweckhalle vorbei.

Machen Sie mit beim Beitrag des Sportvereins zu Ihrer Gesundheitsförderung.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Gottlieb Bayrhof (Abteilungsleiter)

## SVM Volleyball

## Eine super Saison endete mit dem Aufstieg in die Landesliga

Vor einer gigantischen Heimkulisse im Sonnenhof, schaffte die Frauen I Mannschaft des SVM mit zwei Blitzsiegen am letzten Spieltag, jeweils mit einem 3:0 gegen TSV Obergünzburg und TV Bad Grönenbach, den Aufstieg in die Volleyball Landesliga. Begonnen hatte alles im April 2001 bei der VOBA Abteilungssitzung. Im Vorfeld. März 2001, bei den Südbayerischen Meisterschaften der A-Jugend in München, gab es die ersten Abwerbungsversuche größerer Vereine, zudem dachten einige Spielerinnen bereits an einen Vereinswechsel oder ans Aufhören, nachdem man zum wiederholten Male Vizemeister in der Bezirksliga wurde. Abteilungsleiter Hermann Seifert gab die Marschroute vor: „Aufstieg in die Landesliga, um die Spielerinnen zu halten und um dem Nachwuchs ein Ziel zu geben, denn da wollen wir auch einmal spielen“. Dass die Mannschaft in der Liga oben mitspielen würde, wussten Trainer Wolf Wild und Co-Trainer Horst Gehrlicher, aber sie wussten auch, wie schwer es sein wird, die Mannschaft im Kopf so hinzubiegen, dass nicht in jedem Spiel an den Aufstieg gedacht wird. In der Saisonvorbereitung wurde, wie jedes Jahr, das Training auf

3x pro Woche hochgeschraubt. Trainingslager in Leipheim mit „exzellenten Unterkünften“ und drei Vorbereitungsturniere. Im Nachhinein betrachtet, muss jeder einzelnen Spielerin ein großes Kompliment gemacht werden; jede versuchte ihre privaten, schulischen und beruflichen Verpflichtungen auf Training- und Spieltag abzustimmen und das über die gesamte Spielzeit. „Hut ab Lady's“, für eure professionelle Einstellung. Bis auf die Ausrutscher gegen Jettingen und den lange führenden Tabellenersten Gersthofen, errang die Mannschaft nur Doppelsiege in der Saison; zum Großteil mit einer beeindruckenden Dominanz. Das Team präsentierte sich stets als Mannschaft mit „einem Ziel“ im Kopf, das aber keiner offen aussprach. An den beiden vorletzten Spieltagen wirbelte es die Tabelle nochmals gewaltig durcheinander. Gersthofen kam unter Zugzwang, als der SVM sich nie eine Blöße gab. Die Mannschaft erspielte sich ein Traumfinale vor heimischer Kulisse am letzten Spieltag; der SVM als Tabellenführer und zwei Punkte Vorsprung auf die Verfolger Gersthofen und Türkheim. Was dann folgte wird noch lange in den Köpfen von Trainern, Mannschaft und Fans vorhanden sein. Ein riesiges Dankeschön von der gesamten Mannschaft an die Vereinsführung mit Sepp Paul und Charly Gebler, die Abt.-Leiter FUBA Alwin Wolf und VOBÄ Dr. Hermann Seifert, für ein super Spektakel. Dank auch an die vielen Fans, die mit ihrer Unterstützung, Anfeuerung und den SVM-Liedern, den Spielerinnen des öfteren einen kalten Schauer über den Rücken laufen ließ, aber sie genossen es in vollen Zügen, wie sie sich anschließend äußerten. Der letzte Matchball der Saison war gespielt und ein Orkan brach in der Halle los, ein schwarz-rotes Meer aus Fans und Deko brach über die Mannschaft herein. Die anschließende Party mit Autokorso war fantastisch und hätte nicht enden sollen, gespickt mit vielen Highlights der Mannschaft für ihren ausscheidenden Trainer, Wolf Wild. Dafür von mir recht herzlichen Dank an alle, es war eine unbeschreiblich schöne Zeit.

Die Mannschaft hat in der Vereinsgeschichte einen weiteren Meilenstein gesetzt und die Chronik ist um ein weiteres Superereignis reicher. Im Oktober beginnt die neue Saison und den SVM VOBÄ Fans wird, da bin ich mir sicher, spannender und hochklassiger Volleyballsport in der Landesliga im Sonnenhof geboten. Die Mannschaft ist jetzt schon hochmotiviert und freut sich endlich gegen stärkere Gegner zu spielen und um zu zeigen, dass sie sich dem höheren Niveau anpassen kann. Viel Glück und vor allem, viel Spaß!

## Verabschiedung von Anne Peter

Charly Gebler, 2. Vorsitzender des SVM und VOBÄ Abteilungsleiter Dr. Hermann Seifert, verabschiedeten vor dem Bezirksligafinale die Diagonalangreiferin Anne Peter. Sie ist neben Kathrin Negele eine der Spielerinnen des SVM, die 1993 den deutschen Meistertitel mit der E-Jugend holte. Ihre Titel aufzuzählen wäre endlos. Das Training war nicht immer Annes Sache, aber sie hatte einen super Ruf als Turnier- und Ligaspielerin; da wuchs sie über sich hinaus. Trainer Wolf Wild, der sie bis zum Schluß in seiner Mannschaft hatte wusste: „Anne konnte ich immer bringen, wenn es um wichtige Punkte ging, denn dann war ihr Spiel besonders stark und konzentriert, zudem hat ihr Humor die Mannschaft oft mitgerissen. Ganz steigt sie nicht aus, ihr Pass läuft weiter und wenn's brennt, dann sehen wir Anne möglicherweise wieder im Feld herum hechten. Alles Gute für die Zukunft.

SVM News Wolf Wild



Sie werden auch in der Landesliga zu den jüngsten Mannschaften gehören, die Mauerstettener Mädchen.

v.l.: Bettina Negele, Silke Kleinhempel, Steffi Tröber, Bürgermeister Alexander Müller, Andrea Wagener, Eva Freudling, Charly Gebler, Katja Wachter, Esther Seifert, Sonja Noack, Sepp Paul, Wolf Wild, Kathrin Negele, Dr. Hermann Seifert, Daniela Angerer.

*Katholischer Frauenbund Mauerstetten informiert!*

## **Einladung** zum

### **Vortragsabend**

**Dienstag, den 23. April 2002, um 20 Uhr im Pfarrheim Mauerstetten.**

Thema: „Kinder aus dem Haus...“, Abschied und Neubeginn zugleich.

Referentin: Frau Karin Henser.

Zu diesem sicher interessanten Vortrag sind alle Interessierte, vor allem Eltern, herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

## **Nachlese zum Weltgebetstag**

Es war eine Freude, in welcher großer Zahl evangelische und katholische Christen, vor allem junge Menschen, zu diesem eindrucksvollen Gottesdienst gekommen sind und ihn mitgestaltet haben. Die Kollekte, die den bedürftigen Frauen und Familien in Rumänien zukommen wird, ergab das erfreuliche Ergebnis von 173,68 Euro. Auch der anschließende Diavortrag im Pfarrheim über das Leben der Frauen in Rumänien, der von Frau Marianne Schmitt vorgetragen wurde, war sehr interessant. Herzlichen Dank an alle, die in irgendeiner Art ihren Beitrag leisteten.

Die Vorstandschaft

## **Herzlichen Dank**

Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Arbeitskollegen sowie bei der Siedlergemeinschaft Mauerstetten-Steinholz für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines Geburtstages recht herzlich bedanken. Bedanken möchte ich mich bei allen, die mich mit Salaten und Kuchen an meiner Geburtstagsfeier unterstützten und mit lustigen Einlagen mir und den Gästen eine schöne Feier bereiteten.

Heidi Brunner, Steinholz

### *SVM-Volleyball-Jugend*

## **Talentschmiede in Mauerstetten**

In der Trainingsgruppe um Karin Sailer und Berthold Marx trainieren acht Spielerinnen, die zum Auswahlkader Schwaben gehören.

Höhepunkt im Jugendvolleyball ist der alljährliche Bayernpokal, der heuer vom 1. bis 3. März in Nürnberg-Fürth ausgetragen wird. Es spielen die sieben bayerischen Bezirke mit ihren Auswahlmannschaften gegeneinander, um den Sichtungstrainern die Möglichkeit zu geben, alle Talente unter Druck und im Wettkampf zu beobachten. Aus allen Bezirken werden die besten Spielerinnen danach in den Bayernkader berufen.

Aufgrund der vielen Verletzungen und Krankheiten konnten die Spielerinnen Johanna Fleckenstein, Angelina Witherspoon, Vera Rössler und Janina Jaksch nicht mit zu diesem Sportspektakel fahren.

Die Spielerinnen Barbara Völk und Tanja Paulweber wurden auf die Schnelle nachgemeldet und in den Schwabenkader eingebaut.

Was danach geschah war sensationell. Barbara Völk spielte in allen Spielen voll durch, zeigte dabei auf Anhieb eine überragende Leistung und spielte sich mit ihrem unnachahmbaren Einsatz in die Herzen aller Sichtungstrainer. Die schriftliche Einladung in den Bayernkader erfolgte prompt und somit stellt Mauerstetten gemeinsam mit Uljana Miller und Rebecca Seifert, die diesem Kader bereits seit längerer Zeit angehören, gleich drei Spielerinnen. Eine Leistung, auf die die Jugendarbeit in Mauerstetten stolz sein kann.

Berthold Marx

## **Meister- und Vizemeister bei der Südbayerischen Meisterschaft**

Die beiden jüngsten Altersklassen des SVM zeigten bei den Südbayerischen Volleyballmeisterschaften tolle Leistungen. Zwei Tage ging es streng zur Sache bis die 16 Mannschaften die drei Teilnehmer zu den Bayerischen Meisterschaften ausgespielt hatten. Mauerstetten hat es in beiden Altersklassen geschafft.

Am 14. April ist Mauerstetten im Sonnenhof Gastgeber, wenn die sechs besten bayerischen Teams der E-Jugend um die „eine“ Fahrkarte zur Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft spielen.

Für die D-Jugend findet die Bayerische Meisterschaft am 28. April in Sulzbach-Rosenberg statt. Wir wünschen beiden SVM-Teams viel Glück bei ihren Bemühungen als 11. Jugendmannschaft an einer Deutschen Meisterschaft teilnehmen zu können.

Endstand der Südbayerischen Meisterschaft:

D-Jugend: 1. Mauerstetten 1, 2. Sonthofen, 3. Jahn München, ... 5. Mauerstetten 2.

E-Jugend: 1. Jahn München, 2. Mauerstetten 1, 3. Schönberg, ... 8. Mauerstetten 2.

Berthold Marx



D-Jugend 1 und 2 bei der Südbayerischen Meisterschaft

hinten Mauerstetten 1, v.l. Trainer Berthold Marx, Barbara Völk, Tanja Paulweber, Rebecca Seifert, Stephanie Kees, Leonie Illichmann.

vorne Mauerstetten 2, v.l. Carolin Jehmüller, Carolin Liedl, Mona Dürr, Lenka Dürr, Anne Rückel, Julia Rödiger, Trainer Günter Schalk.

#### *Arbeiterwohlfahrt Mauerstetten-Steinholz*

### **Aus der Jahreshauptversammlung**

-Unterstützung sozialer Einrichtungen und Ehrungen langjähriger Mitglieder-

Großes Interesse zeigten 67 Mitglieder und Gäste, unter ihnen Bgm. Alexander Müller, Schützenmeister Leonhard Bertele und Feuerwehrvorstand Josef Hartmann, bei der Jahreshauptversammlung am 16. März 2002 im Sonnenhof.

Soziale Einrichtungen zu unterstützen und um dort zu helfen, wo es erforderlich ist, sind eine der wesentlichsten Aufgaben der Arbeiterwohlfahrt. Und somit half die Vorstandschaft mit 1.500 DM bei der Anschaffung von Geräten für die integrierte Gruppe des Mauerstettener Kindergartens St. Vitus. Mit einer Zuwendung von 500 DM verhalf sie die Anschaffung einer Holzumrandung für den Sandspielkasten im AWO Kindergarten Hirschzell. Die erforderlichen Arbeiten wurden von den Eltern ehrenamtlich durchgeführt. Zur Neugestaltung des Gartens unter dem Motto „In jedem Garten liegt ein Paradies“ im AWO Kindergarten Oberbeuren, spendete der Verein 300 Euro. Weiterhin erhielt die Ludwig-Reinhard-Schule in Kaufbeuren eine Zuwendung von 500 DM zur Anschaffung von Arbeitsmaterialien für die sonderpädagogische Arbeit.

Wichtig war auch der Vorstandschaft die Arbeit des Kaufbeurer Hospizvereines bei der Lebensbegleitung für Sterbende, und somit beschloss sie die Mitgliedschaft im Verein, um damit die Arbeit zu unterstützen.

Abgelehnt hat die Vorstandschaft das Ansinnen der Bundes-Arbeiterwohlfahrt, dass zukünftig die zentrale Mitgliederverwaltung von Bonn aus erfolgt und von dort ebenso der Einzug des Mitgliederbeitrages durchgeführt wird. Die Mitgliederverwaltung und der Beitragseinzug bleibt nach wie vor beim Verein.

Aber auch ansonsten war das Vereinsjahr sehr erfolgreich. Die Vereinsfahrten waren durchwegs ausgebucht, wobei die 5-tägige-Herbstfahrt mit 59 Teilnehmern in den Spreewald-Berlin-Elbsand-Steingebirge zu einem besonderen Erlebnis wurde.

Etwas Neues versuchte der Verein, ein Sommerfest. Mit einem „Reingewinn“ von 1,85 DM war zwar der finanzielle Überschuss gering, dafür war aber der Gedanke, etwas gemeinsames zu tun, erfolgreicher.

Die Weihnachtsfeier, zu der ebenso alle Mitbürgerinnen und Mitbürger eingeladen sind, gehört zu den jährlichen Veranstaltungen, an der im vergangenen Jahr mehr als 340 Besucher teilnahmen. Mit den Kindern des Kindergartens St. Vitus konnte das Weihnachtsprogramm bereichert werden.

Auch wurden im vergangenen Jahr, wie in all den Jahren zuvor, alle Bürgerinnen und Bürger über 80 Jahre sowie Behinderte und Bedürftige mit einer Weihnachtstüte beschenkt. 100 Weihnachtstüten wurden somit verteilt. Außerdem gratulierte der Verein 18 Mitglieder für besondere Jubiläen.

Aufgrund der Währungsumstellung vom D-Mark auf Euro, veranstaltete der Verein gemeinsam mit der Sparkasse Mauerstetten einen Infonachmittag, an dem ca. 65 Personen teilnahmen.

Der Mitgliedsbeitrag wurde ebenso umgestellt, so dass der Beitrag ab dem 1.1.2002 für Einzelmitglieder 30 Euro (bisher 60 DM) und der Familienbeitrag 48 Euro (bisher 96 DM) beträgt.

Mit einem umfangreichen Reiseprogramm startet der Verein in die neue Saison. Bereits vom 22. bis 25. April geht es in den Schwarzwald mit einem interessanten Programm. Danach folgt am 16. Mai die Muttertagsfahrt an die Fränkische

Seenplatte. Die 5-tägige Herbstfahrt geht vom 14. bis 18.9. in die Lüneburger Heide mit einem Abstecher nach Bremerhafen.

Mit dem Urlaub in Scheffau im AWO Ferienheim „Bergsicht“ will die Vorstandschaft ein neues Programm aufnehmen. Außerdem ist geplant, gemeinsam mit dem AWO-Kreisverband, in unserer Gemeinde „Essen auf Räder“ anzubieten. Die Vorbereitungen dafür werden bereits getroffen.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden langjährige Mitglieder für ihre Treue und Unterstützung geehrt: Für 10 Jahre Margit Feix, Magdalena Giesinger, Christa Göster, Emilie Gumbiller, Apollonia Hiemer, Berta Höbel, Karl Höbel, Elfriede Hoffmann, Walter Hoffmann, Maria Krupka, Helga Katzer, Christa Lechner, Walter Neumann, Franziska Rehle, Therese Semtner, Helene Sturm. Für 20 Jahre Gertrud Licholat. Für 25 Jahre Resi Königsberger. Für 30 Jahre Roland Geischberg.

Bürgermeister Alexander Müller dankte dem Verein für seine sozialen Tätigkeiten insbesondere für die Unterstützung der integrierten Gruppe im Kindergarten St. Vitus. Wolfgang Rein

## Aus dem Sitzungssaal

### **Gemeinderatssitzung vom 28.2.2002**

#### Zentrallager um 896 m<sup>2</sup> erweitert

Der Erweiterung des Zentrallagers um 896 Quadratmeter der Fa. Herimo im Baugebiet in der Nähe des Verteilerringes stimmte der Gemeinderat zu. Hierbei handelte es sich um eine Abrundung des bestehenden Baukörpers. Die Baumaßnahme entspricht dem bestehenden Bebauungsplan.

#### Friedhofserweiterung St. Vitus

Die seit längerer Zeit bereits vorgesehene Friedhofserweiterung St. Vitus soll nun in diesem Jahr in Angriff genommen werden. Ein vom Bauunternehmen Fuchs erstellter Plan sieht neben Einzel- und Familiengräbern sowie Urnen-Tiefgräbern ebenso vier Wasserentnahmestellen und einen Brunnen mit Bänken vor. Einer späteren Erstellung einer Mauer für Urnengräber war der Rat nicht abgeneigt. Die Zufahrt zum neuen Friedhof ist derzeit über einen Wirtschaftsweg zur Kaufbeurener Straße gedacht, jedoch soll ebenso eine Zufahrt zur Schongauer Straße geprüft werden. Die Kosten der Tiefbaumaßnahmen werden mit 18.000 Euro angenommen.

Ab sofort, so Bgm. Müller, steht für pflanzliche Abfälle wieder eine 120 Liter Biotonne auf dem Friedhof zur Verfügung. Der Bürgermeister hofft, dass in die Tonne nur pflanzliches Material hinein kommt, damit der Inhalt nicht für teures Geld als Sondermüll entsorgt werden muss.

#### 400.000 Euro für die Dorferneuerung Frankenried in diesem Jahr

In einer Vereinbarung mit der Teilnehmergeinschaft Flurbereinigung Frankenried beschließt der Gemeinderat für die Dorferneuerung in diesem Jahr eine Kostenbeteiligung von 400.000 Euro. Weitere 90.000 Euro werden im Jahre 2003 fällig und nochmals 33.000 Euro im Jahre 2004.

#### Franz Zitt neuer Kassenverwalter

Der Gemeinderat bestellte zur sofortigen Wirkung Franz Zitt zum Kassenverwalter. Stellvertreter ist der bisherige Kassenverwalter Armin Holderried.

### **Information**

1. Das Alten- und Pflegeheim in Steinholz, welches der Gemeinderat erst unlängst besichtigte, wird ein Aushängeschild, so Bgm Müller. 30 Arbeitsplätze werden dadurch geschaffen.
2. Für die Kommunalwahl 2002 benötigte die Gemeinde 44 Wahlhelfer, die ohne Probleme gefunden werden konnten. Allein durch den Aufruf der Gemeinde haben sich 2/3 der benötigten Helfer freiwillig gemeldet, lediglich 1/3 mussten verpflichtet werden.

### **Gemeinderatssitzung vom 7.3.2002**

#### Neues Heizsystem für den Sonnenhof gesucht

Die seit der Erbauung des Sonnenhofes im Jahre 1985 eingebaute Elektro-Blockheizung kommt in die Jahre. Sie ist inzwischen reparaturanfällig geworden und unwirtschaftlich. Mit einem neuen Heizsystem will der Gemeinderat versuchen: Wirtschaftlichkeit, Umweltverträglichkeit und den Einsatz von regenerativen Brennstoffen unter einen Hut zu bekommen.

Anton Glatthaar, eza-Energieberater, stellte in einer Studie mehrere Heizsysteme gegenüber. Diskutiert wurde ebenso eine erneute Elektroheizung wie auch die Gasheizung oder die Hack-schnitzelheizung. Bei der Diskussion zeichneten sich Vorteile für eine Gasheizung ab, jedoch sollte die Machbarkeit einer Hackschnitzelheizung nochmals geprüft werden. Probleme bei der Hack-schnitzelheizung sieht der Rat unter anderem in den umfangreichen baulichen Maßnahmen zur Lagerung der Hackschnitzel.

#### Mitglied im Landschaftspflegeverband Ostallgäu

Auf mehrheitlichen Beschluss will die Gemeinde Mitglied in dem noch zu gründenden Landschafts-pflegeverband Ostallgäu werden.

Den Vorteil der Mitgliedschaft sieht Bgm. Müller unter anderem in der gesicherten Pflege von aufgelassenen Wiesen. Mit einem Beitrag von 750 Euro im Jahr, den die Gemeinde Mauerstetten aufgrund ihrer Einwohnergröße zu zahlen hätte (0,25 Euro/Einwohner), wäre das ein angemessener Beitrag zur Erhaltung der Natur, so seine Meinung. Da der größte Teil der aufgelassenen Flächen in privater Hand (ca. 90 %) sind und von dieser auch gepflegt werden muss, sah ein Teil des Gemeinderates keinen Sinn zu einem Beitritt. Außerdem zahle man ja sowieso eine hohe Kreisumlage. Bedenken waren bei der Geschäftsführung des Pflegeverbandes, die bisher noch sehr undurchsichtig ist. Außerdem wolle man nicht einen neuen Bürokratismus aufbauen und den Beitrag zur Bezahlung von Vorständen verwenden. Bisher, so weitgehendst die Meinung der Räte, habe die Landschaftspflege auch ohne Pflegeverband funktioniert, und warum soll etwas gegründet werden, was bisher bereits funktioniert hat. Mehr Sinn sah der Gemeinderat darin, mit der Pflege den Maschinenring und die Landwirte zu beauftragen.

#### Gehwegbeleuchtung zum Alten- und Pflegeheim

Auf Antrag des Besitzers des Alten- und Pflegeheimes soll der Gehweg in der Verlängerung der Lerchentalstraße mit 2 Lampen für rund 3.601 Euro ausgeleuchtet werden. Der Gemeinderat stimmte dem Antrag unter den Bedingungen zu, dass der Antragsteller die Hälfte der Kosten übernimmt. Seitens LEW werden keine Zuschüsse mehr gewährt.

Wolfgang Rein

#### *Gartenbauverein Mauerstetten*

### **Gartenstammtisch**

Zu unserem Stammtisch am Mittwoch, dem 3.4.2002, um 20 Uhr im Gasthaus Hirsch, möchten wir alle Mitglieder und Gartenfreunde herzlich einladen.

## **Einladung** zur

### **Jahreshauptversammlung**

**Mittwoch, den 10.4.2002, um 20 Uhr im Sonnenhof/Vortragsraum**

Tagesordnung: Begrüßung

Information über die Biostab-Erde

Jahresrückblick

Jahresprogramm 2002 des Vereins und des Landesverbandes sowie

Termine von Veranstaltungen

Kassenbericht

Wünsche und Anträge

Carmen Holzmann, 1. Vorsitzende

#### *Archiv- und Dorfmuseum Mauerstetten*

### **Interessiert?**

Seit Jahren ist es mein Bestreben, das Geschehen in unserer Gemeinde und das Vergangene zu bewahren und dieses für die Zukunft zu sichern. Dabei geht es sowohl um Gegenstände des täglichen Lebens und um örtliche Besonderheiten wie auch um die Tradition und die Erhaltung von Erinnerungen.

Um nun die Ziele und Aufgaben einen weiteren Schritt voran zu bringen würde ich mich freuen, wenn ich gemeinsam mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern dieses Ziel verwirklichen könnte.

Diese Arbeit ist nicht nur von großer Bedeutung für unsere Gemeinde, nein, sie ist faszinierend und macht zudem noch großen Spaß.

Wer also Interesse an der Heimat- und Kulturpflege hat, den lade ich herzlich zu einem **Informationsabend**

**am Dienstag, dem 16. April 2002, um 19 Uhr**

**im Sonnenhof/Nebenzimmer ein.**

Wolfgang Rein